

GYPSUM.

KOLLEKTION “BLOCCO”

Merkmale - Anleitung zum Verlegen - Pflege

Version: 23/10/2023

DAS MATERIAL

Die Kollektion Blocco wird aus einem innovativen hochwertigen Beton hergestellt, der sich durch seine technischen Eigenschaften, seine Widerstandsfähigkeit gegen Schmutz, Flecken durch andere Flüssigkeiten als Wasser, chemische Angriffe, Frost-Tau-Zyklen, Salze usw. auszeichnet. Das Material ist sowohl für den Innen- als auch für den Außenbereich geeignet. Zur Reinigung von gewöhnlichem Schmutz (Kaffee, Öl, Wein, Ketchup, Coca-Cola, Zitrone, Tomate usw.) einfach einen mit Wasser und Seife angefeuchteten Schwamm verwenden.

Das Verlegesystem (Geräte, Methoden, Kleber und Materialien) ist das gleiche wie bei Keramikfliesen. Für den Gebrauch und die normale Pflege gibt es keine besonderen Anforderungen, bitte beachten Sie jedoch die Informationen in diesem Merkblatt (auch auf unserer Website verfügbar).

DIE FLIESEN

Die Fliesen werden aus natürlichen Materialien (Beton, Zuschlagstoffe, Eisenoxide und Zusatzstoffe) in einem vollständig handwerklichen und ökologischen Produktionszyklus hergestellt: Der Beton wird mit elektronischen Wiegesystemen dosiert, von Hand gemischt und in die Formen gegossen. Nach der Aushärtung wird er in speziellen Regalen gelagert und härtet dort aus. Der nächste Schritt ist die Oberflächenbehandlung, die ebenfalls manuell nach einem kodifizierten Bearbeitungszyklus und unter Verwendung sorgfältig ausgewählter Produkte und Materialien durchgeführt wird, um den Fliesen die im vorigen Absatz beschriebenen Widerstandseigenschaften zu verleihen. Das Ergebnis ist ein einzigartiges handgefertigtes Produkt, das sich durch kleine Verfärbungen auszeichnet, die die “Einzigartigkeit des Stücks” ausmachen.

TOLERANZEN

Aufgrund der Beschaffenheit der verwendeten Materialien können Fliesen "Schattierungen" aufweisen, d. h. sichtbare und ungleichmäßige Farbunterschiede, entweder zwischen verschiedenen Fliesen oder innerhalb einer einzelnen Fliese. Dies hängt von vielen Faktoren ab: Charge der verwendeten Materialien, Temperatur, Feuchtigkeit, Wetterbedingungen usw. Außerdem werden die Fliesen aufgrund des vollständig handwerklichen Produktionszyklus nicht rektifiziert, d. h. sie können in Größe und Dicke je nach den Toleranzen der Industrie abweichen. Es handelt sich um besondere Merkmale, die das Produkt charakterisieren und auszeichnen, weshalb sie nicht als Mängel angesehen werden dürfen.

VERLEGEN

In diesem Handbuch geben wir die notwendigen Informationen für die korrekte Verlegung von Fliesen, um eine fachgerechte Arbeit mit umweltfreundlichen Materialien zu erhalten. Es ist jedoch in jedem Fall ratsam, vor Beginn der Verlegearbeiten eine Bewertung der Gegebenheiten vorzunehmen, um zu prüfen, ob die hierin enthaltenen Anweisungen umgesetzt werden können.

LAGERUNG DES MATERIALS

Das Material muss vor dem Verlegen an einem abgedeckten, trockenen Ort gelagert werden. Lagern Sie das Material nicht bei schlechtem Wetter. Es sollte nicht im Freien gelagert werden, wenn es mit Polyethylen oder ähnlichen Materialien (z. B. Zellophan) abgedeckt ist, die Kondensation oder Schimmel verursachen könnten.

ÜBERPRÜFUNG DES UNTERGRUNDS

- Alle Untergründe müssen eben, ausgehärtet, unbeschädigt, kompakt, fest, widerstandsfähig, trocken, frei von Trennmitteln und aufsteigender Feuchtigkeit sein.
- Bei einigen Untergründen (z. B. Holz, Putz, Metall usw.) ist es erforderlich, den Untergrund mit speziellen Grundierungen vorzubereiten (z. B. Keragrip Eco auf Holz oder Kerakoll Primer A Eco auf Putz o. ä.). Befolgen Sie stets die Anweisungen der Klebstoffhersteller.

- Die Verlegefläche muss eben sein: Die mit einer Abziehlatte gemessene Toleranz beträgt 3 mm alle zwei Meter. Größere Unebenheiten müssen vor der Verlegung mit geeigneten Ausgleichsmassen korrigiert werden.
- Auf großen Flächen oder in Fällen, in denen dies von Vorteil sein könnte, sollte eine entkoppelnde Abdichtungsmembran (wie Kerakoll Green-Pro oder ähnlich) verwendet werden.

VERLEGEWERKZEUGSATZ

Hinweis: Die Zahlen beziehen sich auf die Abbildung unten.

- Zum Mischen des Klebers und der Spachtelmasse ein für die zu mischende Menge angemessenes Elektro-Rührwerk verwenden (1).
- Die Fliesen mit einer Kreissäge (2) oder einem Winkelschleifer (3), die mit einem Diamantblatt (4) ausgestattet sind, trocken schneiden. Herkömmliche manuelle Fliesenschneider (5) werden nicht empfohlen, da sie keinen sauberen Schnitt liefern.
- Den Kleber mit einer für das zu verlegende Format geeigneten Zahnspachtel (6) verteilen.
- Eine Abziehlatte (7) oder eine Gummikelle (8) verwenden, um die Fliesen zu glätten.
- Zum Entfernen von Klebstoffresten eine herkömmliche Bürste (9) mit Wasser und Seife (z. B. Cibermac von Ciber oder ähnlich) verwenden.



FUGE ZWISCHEN FLIESEN

Bei der Verlegung der Blocco-Kollektion werden keine Fugen gebildet: Die Fliesen werden nebeneinander verlegt. Um das Verlegebild einzuhalten, hat die Fliese eine Verdickung an der senkrechten und eine Verdickung an der waagerechten Seite: Beim Verlegen sind diese Verdickungen nach rechts und unten beizubehalten.

DEHNUNGSFUGE

Für eine korrekte Verlegung des Produkts müssen Dehnungsfugen entsprechend den unterschiedlichen Anforderungen vor Ort ausgeführt werden. Normalerweise wird eine Fuge alle 35-40 m² im Innenbereich und 10-15 m² im Außenbereich benötigt. Es ist auch möglich, eine entkoppelnde Abdichtungsmembran (wie Kerakoll Green-Pro oder ähnlich) zu verwenden. Diese allgemeinen Informationen **müssen unbedingt vor Ort von der Bauleitung ausgewertet werden**, die dann die notwendigen Entscheidungen trifft.

VERKLEBEN

Unsere Erfahrungen beruhen auf der Verwendung von Kerakoll-Produkten, die wir empfehlen.

Der Kunde kann nach eigenem Ermessen Produkten anderer Marken wählen; in diesem Fall wird eine vorherige Prüfung empfohlen.

- **Vor allem die Umgebungsbedingungen überprüfen:** Temperatur der Umgebung und des Untergrunds, Belüftung, Wettervorhersage im Freien usw. Das Verkleben bei heißem Wetter, in direktem Sonnenlicht und/oder in übermäßig belüfteten Umgebungen vermeiden; in diesem Fall sind die erforderlichen Vorkehrungen zu treffen, um ideale Verlegebedingungen zu schaffen. Sicherstellen, dass die Luft- und Untergrundtemperaturen so hoch sind, wie es der Kleber zulässt: eine Verklebung vermeiden, wenn es zu heiß oder zu kalt ist.
- Empfohlener Kleber: Im Innenbereich mit langsam abbindendem Betonkleber (Kerakoll H40 No Limits oder ähnlich), schnell abbindendem Betonkleber (Kerakoll H40 Revolution oder ähnlich) oder Zweikomponenten-Epoxidkleber (Kerakoll H40 Extreme oder ähnlich) verkleben. Im Außenbereich mit Zweikomponenten-Epoxidkleber (Kerakoll H40 Extreme oder ähnlich) verkleben. Es wird empfohlen, den Anweisungen des Herstellers zu folgen.

- **Wahl des Klebers:** Alle empfohlenen Kleber können zum Verkleben der Kollektion Blocco verwendet werden.
- Den Kleber nach den Anweisungen des Herstellers mischen und mit dem Zahnspatel auf dem Untergrund verteilen. Eine ausreichende Menge Kleber auf das zu verklebende Format auftragen, so dass sich über die gesamte Fläche gleichmäßige Raupen bilden (**NICHT in Stücken kleben**).
- Zum Ausgleichen der Fliesen keinen Hammer verwenden, sondern mit einer Abziehlplatte oder einer Gummikelle den Kleber auftragen und andrücken.
- **Beim Verlegen die Fliesen sorgfältig mischen:** dabei ist zu vermeiden, Fliesen der gleichen Farbe nahe beieinander zu platzieren, da dies zu "Farbflecken" führen würde (siehe Verlegefehler auf dem folgenden Foto).



- Klebstoffreste von der Oberfläche (solange sie noch frisch sind) mit einem mit Wasser angefeuchteten Schwamm oder einer weißen Scotch-Brite™ Kelle entfernen.
- Wenn die Oberfläche trocken und sauber ist, mit dem abschließenden Waschen mit Cibermac-Seife von Ciber (konzentrierte, neutrale, nicht schäumende Seife) oder ähnlichem fortfahren.

SCHUTZ AUF DER BAUSTELLE NACH DEM VERLEGEN

Nach dem Verlegen **wird dringend empfohlen, alle notwendigen Vorkehrungen für die gute Erhaltung des verlegten Produkts zu treffen**, indem es vor Arbeiten auf der Baustelle (z. B. Malerarbeiten, Maurerarbeiten usw.) geschützt wird.

Die Oberfläche gründlich bedecken. Wenn Vliesstoff verwendet wird, wird empfohlen, weißen Vliesstoff zu verwenden. **ACHTUNG:** Den direkten Kontakt mit Polyethylen (Zellophan) zum Abdecken vermeiden, da durch die Feuchtigkeit bleibende Flecken

entstehen können. Es ist daher ratsam, zuerst weißes Vlies, dann Polyethylen und dann weitere Schichten nach Bedarf aufzubringen.

EVENTUELLE ZUSÄTZLICHEN BEHANDLUNGEN

Die Fliesen werden gebrauchsfertig geliefert und sind resistent gegen Schmutz, Flecken, die durch andere Flüssigkeiten als Wasser entstehen, chemische Angriffe, Frost-Tau-Zyklen, Salz, usw. Weitere Informationen finden Sie im technischen Datenblatt von Cementobasic® oder Cementoskin® (je nach gewähltem Finish) auf unserer Website. Eine zusätzliche Behandlung ist daher nicht erforderlich.

Es ist jedoch möglich, zusätzliche Oberflächenbehandlungen mit bestimmten wasser- und ölabweisenden Produkten durchzuführen, um die Eigenschaften zu verbessern.

Für weitere Informationen hierzu wenden Sie sich bitte an unsere Büros.

REGELMÄSSIGE PFLEGE

- Für die regelmäßige Reinigung von Fliesen empfehlen wir die Verwendung einer hochwertigen pH-neutralen Seife, die in jedem Supermarkt erhältlich ist. Professionelle Produkte sind z. B. Cibermac-Seife von Ciber oder Cleaner Pro-Seife von Fila, je nach Bedarf verdünnt.
- Die Reinigung mit einer Einscheibenmaschine ist möglich.
- Bei hartnäckigen Flecken ein professionelles Seifenkonzentrat (z. B. Cibermac von Ciber, 1:2 verdünnt oder ähnliches) mit Hilfe einer steifen Bürste verwenden, vorzugsweise eine Wurzelbürste, oder eine Einscheibenmaschine für eine größere Wirksamkeit.

AUSSERORDENTLICHE PFLEGE

- Bei Bedarf steht eine Reihe professioneller Produkte zur Verfügung, um die schwierigsten Flecken zu entfernen (z. B. Jodfarbe, Permanentmarker, Diesel, Motoröl, Rost usw.). Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere Büros.
- Alle 5 bis 10 Jahre, je nach Standort des Produkts, und in jedem Fall, wenn die Reinigung einen größeren Aufwand erfordert, ist es notwendig, die Oberflächenbehandlung mit einem Produkt auf Wasserbasis zu wiederholen. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an unsere Büros, um alle erforderlichen Informationen zu erhalten.

ALLGEMEINE VORSICHTSMASSNAHMEN

Für eine gute Konservierung der Fliesen:

- möglichst vermeiden, dass Schmutz für längere Zeit auf der Oberfläche verbleibt;
- längeren Kontakt mit Lösungsmitteln oder säurehaltigen Stoffen vermeiden;
- Kontakt mit Schwefelsäure vermeiden;
- Kontakt mit bleichenden oder aktivsauerstoffhaltigen Stoffen vermeiden;
- Reiben mit aggressiven Schleifmitteln (z. B. Sandpapier) vermeiden.

HINWEIS

GYPSUM S.r.l. haftet nicht im Falle von:

- Schäden und/oder ästhetische Veränderungen am Produkt, die durch physikalischen oder chemischen Missbrauch entstanden sind;
- sonstige Schäden, die durch physischen oder chemischen Missbrauch des Produkts entstanden sind;
- Schäden, die durch Nichtbeachtung der Verlege- und Pflegeanweisungen verursacht werden;
- Schäden, die durch eigenmächtige Veränderungen oder unsachgemäßen Gebrauch (z.B. Abschleifen der Oberfläche) entstanden sind;
- ästhetische Veränderungen des Produkts aufgrund einer falschen Oberflächenbehandlung.

GYPSUM S.r.l. sich das Recht vor, dieses Dokument jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ändern.